

Weihnachtskonzert in der Queller Johanneskirche vor großem Publikum

Der „Blick in den Himmel“ als Höhepunkt

W.-W. 22. 12. 98

Bielefeld-Quelle (apo). „Wir möchten sie einladen auf einen Weg, der im Advent anfängt und mit dem Weihnachtsfest seinen Höhepunkt hat“, empfing Pfarrerin Almut Gsänger die Zuhörer in der Queller Johanneskirche zum Weihnachtskonzert am vierten Adventssonntag. Und in der Tat spannte der Abend unter der Leitung von Martin Sandmeyer einen musikalischen Bogen, der nicht nur inhaltlich, sondern auch in der Musik einen abschließenden Höhepunkt fand.

Der „Weg“ begann mit dem „Ruf nach Erlösung“, wie Gsänger den Orgelchoral „Nun komm, der Heiden Heiland“ von Johann Sebastian Bach vorstellte. An der Orgel tat sich hier Klaus Tegeler hervor, der auch in den folgenden Werken die Orgelbegleitung übernahm: dezent, doch unverzichtbar.

Das Thema dieses ersten Werkes greift Bach auch in der anschließend vorgetragenen Kantate auf. Für die Choräle des Stückes (wie auch des gesamten Konzertes) hatten der Kirchenchor und der Singkreis Brock ihre Stimmen vereint. Das war gut, denn so erreichte man ein Volumen, das die bis zu vierstimmigen Gesänge voll und ganz zu tragen vermochte. Als Solist interpretierte Lassi Partanen (Tenor) den zweiten Satz, sowie Markus Kampmeier das folgende Rezitativ und die Arie des vierten Satzes.

Im Anschluß an die Kantate folgten die Choräle „Brich an, du schönes Morgenlicht“, „Uns ist ein Kindlein heut geboren“ und „Gelobet seist du, Jesu



Das Weihnachtskonzert in der Queller Johanneskirche spannte einen großen musikalischen Bogen.

Foto: Pollmeier

Christ“ und beschrieben damit den vorgezeichneten Bogen inhaltlich wie musikalisch konsequent weiter, um schließlich mit zwei Stücken von Wolf-

gang Amadeus Mozart zu enden.

Zunächst interpretierten Orgel und Streicher eine Kirchensonate. Das große Finale war schließlich das „Te

Deum laudamus“ (Herr Gott, dich loben wir). Hier wirkte das gesamte Ensemble mit und gab dem Abend damit einen beeindruckenden Abschluß.